

In Zukunft gut aufgehoben

Bereits vor mehr als zehn Jahren gab es erste Gehversuche, eine Möglichkeit der Kinderbetreuung im Gewerbepark Albtal zu schaffen. Letztlich kamen damals jedoch nur Einzellösungen zu Stande. Nun folgt ein erneuter Anlauf. Geplant ist ein Betriebskindergarten, der Platz für drei Gruppen mit je 15 Kindern beherbergen soll. Möglich macht das eine Kooperation zwischen der Stadt Ettlingen und der für den Gewerbepark Albtal verantwortlichen Gesellschaft ETTLIN Immobilien.

Als Unternehmer freut mich das besonders, denn durch dieses Betreuungsangebot steigt nicht nur die Attraktivität des Gewerbeparks, sondern natürlich auch die der über 70 hier ansässigen Firmen als Arbeitgeber. Ich bin mir sicher, dass dieses Angebot sowohl von bereits hier arbeitenden wie auch neu hinzukommenden Elternteilen gut angenommen werden wird. Eine Investition in die Zukunft und damit ein nachhaltiges Ettlingen.

Freie
Demokraten
FDP



Roman Link
Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

Seit Januar 2018 bietet die Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen e.V. für Mädchen und Jungs zwischen 7 und 10 Jahren immer dienstags von 17 – 18 Uhr in der Wilhelm-Lorenz-Realschule das Angebot Bewegung, Rhythmus und Tanz an. Wir arbeiten aktiv am Bewegungsrepertoire mit Klein- und Großgeräten, entwickeln Bewegungsformen zu verschiedenen Musikrichtungen, üben Rhythmus und kreieren fantasievoll eigene individuelle Ideen zu einem Gruppenwerk. Wir freuen uns auf weitere Teilnehmer/innen mit Freude am Bewegen und Ausprobieren.

Ab Dienstag, 17.04.18 startet der nächste Kurs Stockkampfkunst und Bewegungsimprovisation für Anfänger und Fortgeschrittene über acht Termine von 18.30 – 20 Uhr an der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Kosten für Nichtmitglieder 50 Euro.

Zusätzlich finden am Samstag, 14.04. (Kurzstöcke) und 26.06.2018 (Langstock) von 11 – 16 Uhr zwei Workshops für Jugendliche, junge Erwachsene und Er-

wachsene statt in Kooperation mit dem Paritätischen Jugendwerk und der Freien Kulturschule e.V. Kosten pro Workshop bis 27 Jahre 10 Euro, ab 28 Jahre 20 Euro. Bewegungsfreudige Menschen finden bei diesem Angebot eine Mischung von kraftvoller Stockkampfkunst und Tanzimprovisation, denen gemeinsame Prinzipien zugrunde liegen.

Im Kampf sind wir direkt, gehen in die Konfrontation, erfahren Aggression und Respekt, sind zielgerichtet und spüren Stärke. Wir arbeiten an der eigenen Präsenz und Reaktion, befassen uns mit Vertrauen, Selbstbehauptung und üben spielerisch Abgrenzung und Durchlässigkeit. In der Tanzimprovisation geht es um die Erweiterung des Bewegungsrepertoires, spontane und flexible Übungen und den Bewegungsfluss. In Schlagabfolgen, Rhythmus und der Improvisation des Tanzes wird die eigene Energie und Lebensfreude erfahrbar. Wir forschen und experimentieren im Kampf und in der Tanzimprovisation.

Info: heike.koehler.email@web.de,
info@ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

**A-Jugend Landesliga Mittelbaden
SG Ettlingen 1 - SG Busenbach/
Langensteinbach 1**

1:1
Leider kein Glück! Im ersten Saisonspiel des Jahres 2018 traf man im Derby auf

den Waldbronner Gast auf dem heimischen Hartplatz. Wir selbst traten mit 12 Mann an, da gleichzeitig die A2 ebenso mit 12 Mann in Daxlanden ein Spiel bestreiten musste!

Das Spiel begann auf beiden Seiten sehr zurückhaltend. Ettlingen ließ nichts anbrennen und konnte nach 8 Minuten die erste Toraktion abschließen. Von den Gästen kam meistens nur Aktion bis zu unserem 16er, wo J. Tschepke und J. Stumpf für Klarheit sorgten. Das Angriffsrecht wurde im 4-Minuten-Takt gewechselt, aber keines der Teams konnte einen Treffer verbuchen, mangels hochgradiger Chancen. In der 35. Minute hatte M. Gladitsch nach toller Vorarbeit von Lösel-Koch-Ochs das 1:0 auf dem Fuß, vergab aber vor dem leeren Tor! Nach dem Seitenwechsel erhöhte der Gastgeber immens den Druck. Das Anpressen am Busenbacher Tormann brachte viele Ballgewinne. Leider blieb uns aber auch dort das Glück verwehrt, beispielsweise auch bei M. Ochs' Distanzkracher mit dem schwachen Fuß am geschlagenen Torwart der Gäste vorbei an den Pfosten! Von Busenbach war bis zur 70. nichts mehr zu sehen. Das Pressing forderte auch seine Opfer: Immer größere Lücken ergaben sich mit Platz zum Kontern. Einen Konter konnte man noch erst abwehren, aber der gut parierende R. Weber im Tor konnte den Nachschuss nicht mehr fassen und Busenbach führte 0:1.

Weiterhin bäumte sich die SGE auf, man spielte nun mit 4 Stürmern, um noch das Unentschieden zu erzwingen, das man sich redlich verdient hatte. In der 92. Minute war es dann M. Ochs, der eine Verlängerung nach einem Freistoß noch ins Tor bugsierte.

Fazit: Ein für so eine merkwürdige Vorbereitung gutes Spiel, mit einem Makel am Ergebnis. Wir benötigen zu viele Chancen für zu wenige Tore! Hinten solide und vorne arg glücklos!

Nächste Woche gehts nach Reichenbach, zum nächsten Derby auf deren Kunstrasen!

D1-Junioren mit englischer Woche

Nachdem witterungsbedingt der letzte Spieltag der Hinrunde ausgefallen war, musste SSV4 am Mittwochabend gegen Neuburgweier nachsitzen. Leo (3), Marco, Adrian J. (2), Luca R., Samuel, Isa, Istrev (1), Quentin, Pascal und Paul (1) hatten Respekt vor dem Gegner, denn der SSV tat sich gegen den Gastgeber in der Vergangenheit immer sehr schwer. SSV4 ging nach 4 Minuten durch Leo in Führung. Danach verflachte das Spiel und man musste froh sein, dass der Gastgeber diese Schwächephase nicht ausnutzte. Erst kurz vor der Halbzeit brachte ein Tor von Paul die Sicherheit zurück und Leo erhöhte zum 3:0 Pausenstand. Nach dem Wechsel baute Istrev die Führung weiter aus, ehe Adrian mit einem Doppelschlag für die

Vorentscheidung sorgte. Den Schlusspunkt setzte Leo zum 7:0 Endstand. Bei Cola und Pommes feierte SSV4 die nachträgliche Staffelleisterschaft der Hinrunde.

Zeitgleich bestritten die D1-Junioren ihre Punktspiele am 10. März. Florian, Adrian J., Luca R., Tristan, Isa, Paul, Samuel, Istrev & Pascal durften zum TSV Reichenbach 2. Optisch hatte der SSV leichte Vorteile, da der Gastgeber einige jüngere Spieler aufgeboden hatte. Dies zeigte sich auch im Spielverlauf, der SSV führte zur Pause durch zwei Tore von Tristan und Isa verdient mit 3:1. Reichenbach verwandelte einen 9-m zum Anschlussstreffer. Auch im zweiten Durchgang fand das Spiel überwiegend in der Hälfte des TSV statt. Zweimal Paul und ein weiterer Treffer von Tristan sorgten für den ungefährdeten 6:2-Endstand.

Daniel, Jonas, Adrian W., Phil, Sebastian, Ouail, Luka B., Marco, Leonard, Lenny, Damian und Leo hatten im heimischen Sportpark die SpVgg Durlach Aue zu Gast. Ettlingen stand gehörig unter Druck, nachdem man durch unerwartete Ergebnisse der Konkurrenten auf einen Abstiegsplatz gerutscht war. Im Spiel konnten sie die Nervosität ablegen und zeigten ein gutes Spiel. Das Tor von Jonas zum 1:0 sorgte für Sicherheit, im Nachgang überboten sie sich aber im Auslassen hochkarätigster Chancen. Kurz vor Schluss sorgte Lenny für den 2:0-Endstand. Drei wichtige und verdiente Punkte für SSV1 im Kampf um den Klassenerhalt.

D2 (SSV3) startet mit zwei Siegen in die Rückrunde gegen die SG Bergdörfer 2 und die SG VfB Grötzingen/DJK Durlach 2.

Unsere Jungs starteten mit einer englischen Woche in die Rückrunde.

Am Dienstagabend spielten wir bei den SG Bergdörfern, die besser ins Spiel kamen und dadurch einige Chancen zu Beginn hatten. Erst nach einer Glanzparade von Leon erspielten wir im Gegenzug das 1:0 durch Lenny in der 8. Minute. Nun war der Knoten geplatzt. Lenny war es wieder, der sich in der linken Seite durchsetzte und auf Jason ablegte und zum 2:0 einnetzte. In der 18. Minute schoss Raúl durch einen gekonnten Weitschuss das 3:0. Kurz vor der Halbzeit setzte sich wiederum Lenny durch und erzielte den 4:0 Halbzeitstand.

Gleich nach der Halbzeit erzielte Lenny das 5:0 für den SSV. Danach war irgendwie die Luft bei den Jungs raus und das Spiel endete mit einem nie gefährdeten 5:0. Es spielten: Leon, Hannes, Edonis, Luca, Alessio, Raúl (1), Lenny (3), Jason (1), Michael, Giu, Edison.

Am Freitagabend empfing die **D3** im heimischen Baggerloch die SG VfB Grötzingen/DJK Durlach 2.

Es begegneten sich zwei Mannschaften auf Augenhöhe und den Zuschauern wurde ein temporeiches und zweikampfbetontes D-Jugend-Spiel gezeigt.

Krankheitsbedingt und mit einigen kurzfristigen Absagen mussten wir unser gewohntes System umstellen. Die erste Halbzeit war zerrissen und von einigen Nicklichkeiten geprägt. Mit 0:0 gingen wir auch in die Halbzeitpause. Den besseren Start in die zweiten Halbzeit hatte der SSV. Mit zwei riesigen Chancen setzten wir die Gäste unter Druck. In der 37. Minute war es dann soweit und Edi haute mit einem Volleyschuss das Runde in das Eckige zum hochverdienten 1:0. In der 49. Minute tankte sich Lenny durch die Abwehrreihen und konnte nur durch ein grobes Faul gestoppt werden. Dadurch gab es einen Freistoß. Eine alte Weisheit besagt, dass der Gefaulte niemals selber schießen sollte, aber das juckte Lenny nicht und verwandelte den Freistoß eiskalt zum 2:0.

In einer hitzigen Schlussphase gelang den Grötzingern noch den 2:1 Anschlussstreffer. Ein riesiges Kompliment für die hervorragende Mannschaftsleistung.

Es spielten: Paul, Leon, Luca, Jason, Raúl, Giuliano, Edison (1), Raúl, Michael und Lenny (1)

Erster Spieltag der E 1.2

Bei leichtem Nieselregen aber frühlinghaft milden Temperaturen war am Samstag die Mannschaft der FG Rüppurr zu Gast. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase kam unser Team besser ins Spiel, erspielte sich immer zwingendere Chancen und ging verdient in Führung. Im Anschluss hielten

die Ettlinger den Druck aufrecht und kamen zu weiteren guten Gelegenheiten. In diese Drangphase fiel der überraschende Ausgleich. Davon ließen sich unsere Jungs aber nicht aus dem Konzept bringen. Mit einem Hammerschuss aus der Distanz gingen sie wieder in Führung, die sie mit einer sehenswerten Kombination vor der Pause weiter ausbauten. Nach Wiederanpfiff legte unsere Mannschaft gleich den Vorwärtsgang ein und bald zappelte der Ball wieder im Tornetz der Gäste. Unser Team erzielte mit einer tollen Kombination ein weiteres Tor. Angesichts der deutlichen Überlegenheit stellte sich bei unseren Jungs aber auch ein gewisser Schlendrian in der Abwehr ein, den die Rüppurrer vorerst nicht bestrafen konnten. Ettlingen erspielte sich mehrere Großchancen, aber der Ball wollte einfach nicht mehr ins Tor der Gäste. Unsere Jungs agierten in der Folge immer nachlässiger, was die Gäste mit zwei Treffern umgehend bestrafte. Das rüttelte unsere Mannschaft auf und in der Folge kontrollierte sie wieder das Spiel. Es gelangen noch einige sehenswerte Aktionen, aber keine weiteren Tore. Am Ende ging unsere Ettlinger Mannschaft als hoch verdienter Sieger vom Platz.

Darian (1), Henry (1), Karl (2), Lasse, Luka, Mete, Nabil, Raphael, Samuel (1), Tim und Yazan.

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Ergebnisse vom Wochenende:

M-VL - TSG Plankstadt	30 : 32
M-BzL - TG Eggenstein 2	35 : 26
F-BzL - TG Eggenstein 2	19 : 27
TS Mühlburg - mJA-BzL	31 : 36
mJD-KL1 - TV Malsch	24 : 18
mJE-KL2 - Post Südst KA 2	28 : 13

Einladung zu den nächsten Spieltagen:

Am Samstag, 17. März, 16 Uhr tritt die HSG Ettlingen/Bruchhausen befreit gegen die Bundesligareserve von Leutershausen an. In den restlichen Spielen der Saison will das Mächtel-Team in jedem Fall einen Tabellenplatz im oberen Drittel sichern.

Die Spielpaarungen:

Sa., 17. März

14:00 SSC Karlsruhe - mJE-KL2
16:00 SG Leutersh. 2 - M-VL
16:45 Post Südst KA - M-BzL
18:00 SG Stuten-Wein 2 - F-BzL
18:30 FV Leopoldshfn - M-KL2
19:30 TV Malsch - mJA-BzL

So., 18. März

12:15 Post Südst KA2 - mJD-KL2
13:30 mJC-KL - SG Stuten-Wein 2
17:00 mJA-BzL - HC Neuenbürg

Verbandsliga: HSG Ettlingen/ Bruchhausen – TSG Plankstadt 30:32 (13:15)

HSG unterliegt Plankstadt trotz hartem Fight. Mit der Niederlage gegen Tabellenführer Plankstadt meldet sich die HSG Ettlingen/ Bruchhausen vom Kampf um einen Aufstiegsplatz so gut wie ab. Trotz guter mentaler Vorbereitung mit Videoanalyse und Teamsitzung im Vorfeld reichte es nicht zum Sieg. Am Ende machte die Summe aus vergebenen Chancen und technischen Fehlern den Unterschied zwischen Sieg und Niederlage.

Dabei fand das Mächtel-Team sehr gut in die Partie und war, wie auch Plankstadt, hochmotiviert. Das Mächtel-Team stellte sich von der ersten Minute an sehr gut auf die Gäste ein. Es entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, in welchem die HSG in der 20. Minute beim Spielstand von 9:7 die erste Auszeit der Gäste erzwang. Diese führte zum Ausgleich in der 22. Minute. In der 23. Minute ereignete sich eine für das nachfolgende Spiel folgenschwere Situation, als der bis dahin gut agierende HSG Keeper Spohn einen Tempogegenstoß laufenden Gästespieler beim Versuch, den Ball zu erobern, im Spielfeld touchierte und von den Schiris postwendend des Feldes verwiesen wurde. Zunächst zeigte sich die HSG unbeeindruckt und konnte trotz eines ersten Rückstandes immer wieder ausgleichen. Doch dann häuften sich auf Seiten der Albstädter die Fehler und Einzelaktionen. Beim Spielstand von 13:15 wurden die Seiten gewechselt. In der zweiten Halbzeit zeigte sich dasselbe Bild wie zuvor. Beide Teams kämpften aufopferungsvoll um jeden Ball und die Zuschauer auf den Rängen wurden

in den Bann des Spiels gezogen, welches jederzeit hart, aber fair war. Plankstadt zog ab der 41. Minute langsam aber sicher davon und Ettlingen gelang es nicht, die sich ergebenden Chancen sicher zu verwerten. In der 48. Minute führten die Gäste erstmalig mit fünf Toren (21:26), doch Ettlingen kämpfte sich wieder heran und verkürzte in der 55. Minute auf 27:28. Jetzt brodelte es in der Franz-Kühn-Halle und die Wende lag in der Luft. Doch Plankstadt behielt die Nerven und erhöhte zum 27:30. Wiederum kämpfte sich die HSG zum 29:30 und 30:31 heran. Plankstadt nahm in der hektischen Endphase nochmals eine Auszeit. 58 Sekunden standen noch auf der Uhr und Plankstadt hätte mit einem weiteren Tor die Partie entscheiden können. Doch die Hausherren erkämpften sich 20 Sekunden vor Ende den Ball. Dieser fand leider aufgrund eines missglückten Tempogegenstoßwurfs nicht mehr sein Ziel und Plankstadt setzte dagegen und netzte fünf Sekunden vor Ende zum 30:32 ein. Die Enttäuschung saß bei den Ettlingern tief, hätte man Plankstadt doch schlagen können und auch müssen. Am Ende jedoch fehlte die Konstanz, die Cleverness und sicherlich auch der erforderliche Trainingsfleiß, um sich im Rennen um die Aufstiegsplätze in der Spitzengruppe zu halten.

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Zaum, Spohn – F. Broschwitz (3), Karasinski (11/3), H. Röpcke, Ibach (3), Degel (6), Kapp (3), F. Röpcke, Espe (3), Ehrmann (1), Karolus, T. Broschwitz, Müller

Frauen-Bezirksliga: HSG Ettlingen/Bruchhausen – TG Eggenstein 2 19:27 (10:14)

Gutes Spiel gegen guten Gegner
Von Beginn an spielten unsere Damen konzentriert und als Mannschaft, kämpften um jeden Ball in der Abwehr und konnten daher durch Ballgewinne schnelle Tore erzielen. In den ersten Minuten konnte man immer wieder mit dem Gegner gleich-ziehen. In den letzten 10 Minuten der ersten Hälfte machte man jedoch einige Fehler, die die Eggensteiner ausnutzten, und ging daher mit einem Ergebnis von 10:14 in die Halbzeit.

In der zweiten Hälfte ging die Mannschaft mit neuer Kraft ins Spiel und konnte durch eine starke Abwehr wieder an die Gegner aus Eggenstein herankommen. Kleine Fehler konnten die Gegnerinnen wiederum ausnutzen und das führte schlussendlich zu einem Endergebnis von 19:27. Dennoch hat die Mannschaft heute zusammengehalten, gekämpft und Spaß am Spiel vermittelt. Das nächste Spiel findet am Samstag, 17. März, um 18.30 Uhr in Stutensee statt.

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Layla Eble – Denise Hoffmann (9), Sarah Richter (2), Katrin Zimmermann (2), Larissa Maisch (1), Celina Grawe (1), Fiona Witz (1), Alena Hoffmann (1), Janine Korn (1), Elena Möhrke (1), Yasemin Göksal

D-Junioren-Kreisliga: HSG Ettlingen/Bruchhausen – TG Eggenstein 15:12 (6:7)

HSG gewinnt Derby gegen Malsch
Das Derby gegen Malsch an diesem Wochenende war nicht nur ein Prestigeduell, sondern es ging auch um den zweiten Tabellenplatz. Beide Teams zeigten von Beginn an, warum sie in der Tabelle vorne stehen und es entwickelte sich ein sehr unterhaltsames Spiel auf gutem Niveau. Gegen Mitte der ersten Halbzeit konnte sich die HSG zum ersten Mal einen Zwei-Tore-Vorsprung erspielen. Mit schönen Spielzügen kam man immer wieder zum Erfolg und hielt den Gast so auf Distanz. Mit einer 10:7 Führung wurden die Seiten gewechselt. Zum Wiederanpfiff kam Malsch hochmotiviert aus der Kabine, aber Ettlingen-Bruchhausen konnte die Führung bis zur 30. Minute sogar auf 6 Tore ausbauen. Der Gast bäumte sich noch einmal auf und verkürzte auf 3 Tore. Doch in dieser kritischen Phase zeigt die HSG, dass sie zu einem tollen Team zusammengewachsen ist. Ohne Nervosität wurde konsequent weitergespielt, am Ende stand ein verdienter 24:18-Derbysieg zu Buche und zurecht ließ sich die Mannschaft von den Zuschauern feiern.

Der zweite Tabellenplatz ist damit einen Spieltag vor Schluss unter Dach und Fach. Glückwunsch an das Team und den Trainer Felix.

HSG Ettlingen/Bruchhausen: Matty, Paul – Connor, Sara (2), Jakob (1), Aaron (2), Luca (5), Alina, Felix (4), Justus (4), Matti (1), Laurenz (5)

Abt. Badminton

Spieltag 7 – Saison 2017/18

Am letzten Heimspieltag der Saison 2017/18 – am 10. März – konnten die Mannschaftsspieler der Abteilung nochmals Gas geben und ihr Können unter Beweis stellen. Für die ersten drei Mannschaften ging es um den **Aufstieg** bzw. die Wahrung dieser Möglichkeit. Gespielt wurde bei allen Mannschaften in der heimischen Halle.

Unsere erste Mannschaft hatte bereits am letzten Spieltag in einem hochdramatischen Spiel die **Tabellenführung** erkämpft und visierte nun den Verbleib auf diesem Platz an. An diesem Spieltag wurde nur eine Begegnung ausgetragen, das Spiel gegen BSV Eggenstein-Leopoldshafen III. Die **Konzentration** war hoch, denn die Tabellenführung sollte nicht durch einen Leichtsinnsfehler wieder abgegeben werden. Gleich zu Beginn konnten alle drei Doppel (zwei Herren- und ein Damendoppel) gewonnen werden, was der Mannschaft noch mehr Zuversicht verlieh. Nach dem gelungenen Start konnten auch vier weitere Spiele relativ sicher gewonnen werden. Einzig das zweite Herreneinzel ging an den Gegner. Mit einem 7:1-Sieg schuf sich die erste Mannschaft nun die Chance, am nächsten Spieltag aus **eigener Kraft** den Aufstieg zu erkämpfen.

Auch für die zweite Mannschaft ging es an diesem Samstag darum, die Tabellenführung zu behaupten. Es galt, sich eine **gute Position** für das Duell mit dem direkten Verfolger BC Spöck zu sichern. In der ersten Begegnung erwartete die Spieler der (personell geschwächte) TuS Bietigheim. Alle Spiele – bis auf das Dameneinzel – konnten gewonnen werden, wodurch ein Endergebnis von 7:1 zustande kam. Gleich darauf stand die Begegnung gegen BV Rastatt II an. Nachdem die Doppel eine 3:0-Führung lieferten, konnte der Punktevorsprung durch das Dameneinzel und das erste und dritte Herreneinzel ausgebaut werden. Nur im Mixed und im zweiten Herreneinzel musste man sich geschlagen geben. Mit einem 6:2-Sieg steht die zweite Mannschaft noch immer an der Tabellenspitze. Am letzten Spieltag in zwei Wochen kommt es zum **entscheidenden Match** mit BC Spöck. Mit einer überragenden Bilanz stand die dritte Mannschaft schon vor den Begegnungen des Spieltags **unangefochten auf Platz eins** der Punktabelle der Bezirksliga Nordschwarzwald. Die Tabellenführung konnte mit zwei weiteren 8:0-Siegen (gegen TuS Bietigheim II und TV Neuenbürg) zementiert werden. Nun ist der Aufstieg in die Landesliga Oberrhein bereits in trockenen Tüchern – dementsprechend ausgelassen zeigten sich die Spieler am Abend. Am nächsten Spieltag geht es nochmals auswärts zur BSG Sinzheim/ Bühl I und II.

Die vierte Mannschaft spielte zeitlich versetzt gegen dieselben Gegner wie die dritte; für sie ging es darum, den letzten Tabellenplatz der Bezirksliga Nordschwarzwald zu verlassen und gen Mitte **aufzurücken**. Nach langer Zeit wieder vollständig angetreten, konnte gegen TV Neuenbürg ein **souveräner 8:0-Sieg** erspielt werden. Besonders hervorzuheben waren die Damenspiele. Das zweite und dritte Herreneinzel konnten nach zunächst jeweils einem verlorenen Satz doch noch gewonnen werden. Gegen TuS Bietigheim II lief es zunächst nicht ganz so gut. Die ersten beiden Herreneinzel sowie das erste Herrendoppel mussten trotz bravourösem Einsatz abgegeben werden. Glücklicherweise konnten jedoch alle weiteren Spiele gewonnen werden, sodass es am Ende zu einem 5:3-Sieg kam, womit die rote Laterne der Liga endlich weitergereicht werden konnte.

Alle Ergebnisse können auf <http://bwvbv-badminton.liga.nu> nachgelesen werden.

Lauftreff Ettlingen

43. Int. Bienwald-Marathon, 40. Bienwald-Halbmarathon Kandel (11. März)

Der Bienwald-Marathon ist ein über die Region hinaus bekannter Frühjahrsklassiker. Einige Teilnehmer nehmen lange Anreisen in Kauf, um bei dieser gut organisierten Veranstaltung mit dabei zu sein.

Die Strecken sind vollkommen eben, asphaltiert und verkehrsfrei; gut für Bestzeiten geeignet. Dieses Jahr waren die Wetterbedingungen für die Läufer ideal. Für Zuschauer gab es wieder einen Bus - den Bienwald-Express - der sie bequem an die Laufstrecke brachte. Der Veranstalter konnte mit den Teilnehmerzahlen, 465 beim Marathon und 1.218 beim Halbmarathon, sehr zufrieden sein.

Lauftreff-Ergebnisse 42,195 km:

Name,	Zeit,	AK,	Rang
Wipfler, Gerhard,	4:58:13,	m75,	3

Lauftreff-Ergebnisse 21,2 km:

Name,	Zeit,	AK,	Rang
Wendling, Lukas,	1:33:11,	m,	53
Garcia, Markus,	1:43:48,	m40,	61
Leyer, Martin,	1:44:55,	m45,	67
Fliegau, Christoph,	1:47:26,	m35,	84
Schmidt, Sascha,	1:50:19,	m45,	93
Ludwicki, Dieter,	1:58:44,	m65,	13
Aul, Michael,	2:02:19,	m55,	73

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs.

TSV Ettlingen

Abt. Basketball

VORSCHAU

Sa. 13:00 TV Bretten a. K. - U12w
Sa. 14:00 BV Linkenheim - LL Damen
Sa. 16:00 BV Linkenheim - BZL Herren
So. 12:00 SG EK Karlsruhe II - U18m
So. 12:00 CVJM Lörrach - U14w
So. 12:00 TV Bad Säckingen - U14m
So. 16:00 ETSV Offenburg 2 - KLB Herren
So. 18:00 SSC Karlsruhe - U18w
So. 18:00 ETSV Offenburg - LL Herren
Heimspiele Eichendorff
Sa. 11:00 U12w - GS Keltern
Sa. 12:30 U12w - TS Durlach
Sa. 14:10 U12w - TSG Bruchsal

Judoclub Ettlingen

Baden-Württembergische Landesmeisterschaften Karate

Gastgeber der baden-württembergischen Landesmeisterschaften in der Leistungsklasse (ab 18 Jahren) war der Karateverein Maulbronn. Hier ging erneut Inken Heinrichs in der Disziplin Kata Einzel Damen an den Start. Bei den Landesmeisterschaften geht es neben den begehrten Podestplätzen um die Qualifizierung für die Deutschen Meisterschaften und zudem dient die Meisterschaft als Aufnahmekriterium für den baden-württembergischen Landeskader. Mit lediglich einer verlorenen Begegnung erreicht Inken nicht nur den dritten Platz, sondern auch die Qualifizierung für die anstehende DM im April und bestätigt ein weiteres Mal ihre Zugehörigkeit im baden-württembergischen Kata-Landeskader.

Inken bewies somit erneut, dass sie in einem Teilnehmerfeld, indem ihre Kontrahentinnen mehr als 10 Jahre jünger waren, noch immer zur Spitze des Wettkampfgeschehens gehört.



Kreisvereins-Mannschaftsmeisterschaft U10

Am 11. März fand die KVMM U10 beim Budo Club in Karlsruhe statt. Da nur 3 Mannschaften gemeldet waren, kämpfte jeder gegen jeden. Neben dem Budo Club Karlsruhe und dem Judo Club Ettlingen stellte der Post Südstadt Karlsruhe eine Mannschaft. Für den Judo Club Ettlingen gingen folgende Kämpfer auf die Matte:

David Hartmann -24 kg, Maro Villani -24 kg, Willson Price -26 kg, Elias Balcarek -28 kg, Daler Toschpulatov - 28 kg, Halilou Nadhir -34 kg, Lukas Bosch +37 kg sowie Jannis Oslath und Elias Scheib, die die Mannschaft als Ersatz-Kämpfer unterstützt haben.

Hier die Ergebnisse der Kämpfe:

Budo Club Karlsruhe – Post Südstadt Karlsruhe 5:2
Budo Club Karlsruhe – Judo Club Ettlingen 5:2
Post Südstadt Karlsruhe – Judo Club Ettlingen 6:1

Auch wenn es bei dieser Begegnung nur zum 3. Platz reichte, konnten die jugendlichen Kämpfer weitere Erfahrungen auf der Matte sammeln. Weiter so.

Ski-Club Ettlingen

Arbeitseinsätze

am **Samstag, 24.3. und am Samstag, 7.4.** finden wieder **Arbeitseinsätze** auf der Tennisanlage des SCE statt.

Beginn jeweils ab 9 Uhr. Es gibt einiges zu tun. Die Tennis- und Windnetze müssen angebracht werden, die Plätze müssen bestuhlt werden, auch allgemeine Instandsetzungsarbeiten sind zu erledigen. Die Arbeiten werden geleitet von den Platzwartinnen Liebhardt und Weichel. Besonders gebraucht werden Arbeitskräfte, die in der Lage sind, die Plattenbeläge zwischen den Tennisplätzen und auf der Terrasse des alten Clubhauses zu ebnet, so dass die Stolperstellen beseitigt sind.

Freiwillige hierzu, bitte direkt bei Thomas melden.

Thomas.Schnepf@stadtwerke-karlsruhe.de
Für alle anderen Arbeiten ist keine Anmeldung erforderlich, einfach zahlreich vorbeikommen und tatkräftig mithelfen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Zweite Mannschaft siegt über Eggenstein

Mit 9:5 siegte unsere zweite Mannschaft gegen den letztjährigen Ligameister Eggenstein. Eggenstein musste allerdings auf Spitzenmann Martin Knoll verzichten, während der TTV nahezu in Bestbesetzung antrat. Stephan Fischer und Norman Schreck spielten stark gegen Marcus Balke und siegten, mussten sich aber Bernd Griesinger geschlagen geben. Im mittleren Paarkreuz gab es ein Übergewicht für den TTV, da Alexander Kappler gegen Rupp und den aufgerückten Mang siegte und auch Niklas Braun Rupp keine Chance ließ. Steven Yan siegte „hinten“ zwei Mal souverän, während Gerwig sein schlechtestes Spiel der letzten Jahre zeigte. Dank zweier Doppelsiege zu Beginn war der verdiente Sieg somit unter Dach und Fach.

Spitzenspiel der Herren IV

Am kommenden Freitag, ab 20 Uhr, reist der Tabellenzweite SG-Beiertheim/PS Karlsruhe II zum Spitzenspiel gegen unsere 4. Mannschaft an. Bei einem Sieg der Ettlinger ist der Aufstieg so gut wie sicher bzw. mit einem deutlichen Sieg kann dieser sogar bereits perfekt gemacht werden. Über Unterstützung bei sicherlich interessanten Spielen freut sich das bisher verlustpunktfreie TTV-Team.

Beitragseinzug für 2018

Der Mitgliedsbeitrag für 2018 wird Ende des Monats eingezogen. Wir bitten um Beachtung.

Freies Tischtennis-Spielen für alle

Am 18. März von 18 bis 20 Uhr, findet das nächste freie Spiel für alle Tischtennisbegeisterten statt. Egal ob jung oder alt – alle können sich einmal ausprobieren mit dem kleinen weißen Ball. Alle Tischtennisfreunde sind willkommen. Wo: Alte Eichendorff-Turnhalle Ettlingen. Schläger und Bälle können gestellt werden.

Vorschau:

Donnerstag, 15. März, 20 Uhr:

Herren V - EK Söllingen III

Freitag, 16. März, 20 Uhr:

Herren IV - SG Beiertheim/PS Südstadt KA

Sonntag, 17. März, 10 Uhr 30:

Lokaldeby Herren III - TTV

Ettlingenweier I,

Damen - SG Käfertal/Waldhilsbach II

Ettlinger Keglerverein e.V.

Jugendbezirksmeisterschaften 2018

Am vergangenen Wochenende fanden auf der Ettlinger Bahnanlage die Bezirksmeisterschaften statt. Dabei haben unsere Jugendlichen sehr gute Platzierungen erzielt:

U10 weiblich:

1. Maria Smajic mit 937 Kegel
3. Pia Böckle mit 800 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Maria Smajic zur Bezirksmeisterin.

U10 männlich:

1. Fabian Wößner mit 1.029 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Fabian Wößner zum Bezirksmeister.

U14 weiblich:

2. Janina Merk mit 807 Kegel
3. Katharina Emmerling mit 798 Kegel

U14 männlich:

1. Justin Kull mit 795 Kegel
2. Lars Böckle mit 756 Kegel
3. Luca Albrecht mit 709 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Justin Kull zum Bezirksmeister.

U18 männlich:

1. Patrik Grün mit 988 Kegel
2. Pascal-Leon Steinmann mit 907 Kegel
3. Antonios Antonoudis mit 901 Kegel
6. Christian Ockert mit 863 Kegel
7. Alexander Höhn mit 786 Kegel
Herzlichen Glückwunsch an Patrik Grün zum Bezirksmeister.

Alle unsere Jugendlichen haben sich für die Teilnahme an den Landesmeisterschaften am 28./29.04. in Lampertheim qualifiziert.

Vorschau auf das nächste Wochenende:

Sa., 11 Uhr Jugend U14:
KV Ubstadt-Weiher 1 – Ettlinger KV 2
Sa., 11:45 Uhr Bahn Frei Dam ASchaf-
fenburg 1 – SG Ettlingen 1
Sa., 13 Uhr
SKV Eggenstein 1 – SG Ettlingen 2
Sa., 13:30 Uhr
VfR GW Ittersbach 1 – SG Ettlingen 3
So., 10:30 Uhr SKC Goldene Neun Lahr
1 – SG Ettlingen 4
So., 12 Uhr
DSKC Eppelheim 2 – Vollkugel Ettlingen 1
So., 15 Uhr SG Käfetal/Ladenburg 1 –
Vollkugel Ettlingen 2

Schützenverein Ettlingen

Deutsche Meisterschaft Bogen



Am vergangenen Wochenende, den 10. + 11. März, fuhren sieben unserer Bogenschützen zur deutschen Meister-

schaft des Deutschen BogenSportVerbandes nach Mühlhausen in Thüringen. Sie hatten sich durch sehr gute Platzierungen bzw. hohe Ringzahlen bei den Kreis- und Landesmeisterschaften in verschiedenen Disziplinen und Altersklassen für die Teilnahme bei der DM qualifiziert. Deutsche Meisterin mit 427 Ringen in der Damenklasse Langbogen wurde Diana Weiglein.

Mannschaftswertung Langbogen:

3. Platz SV Ettlingen mit den Startern C. Mußler, M. Gausche, L. Wolf
1317 Ringe
6. Platz SV Ettlingen 2 mit den Startern MC. Thimm, D. Weiglein, M. Heck
1233 Ringe

Hier die Einzelwertung:

Damen Langbogen
1. Platz Diana Weiglein 427 Ringe
Damen Ü 50 Langbogen
2. Platz Claudia Mußler 449 Ringe
5. Platz Marie-Claude Thimm 429 Ringe
Herren Langbogen
9. Platz Martin Gausche 437 Ringe
15. Platz Markus Heck 377 Ringe
Herren Ü 65 Langbogen
5. Platz Lothar Wolf 431 Ringe
Herren Jagdbogen
20. Platz Felix Grebhardt 130 Ringe
Herzlichen Glückwunsch

Hundesportverein Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am vergangen Freitag fand die Jahreshauptversammlung des Hundesportvereins statt.

Erster Vorsitzender, Sportwart und Kassiererin konnten dabei über ein erfolgreiches Jahr 2017 berichten. Wiedergewählt wurden Thorsten Löwenberger als 1. Vorsitzender, Gabriele Schwan-Lehmann als Kassenwart und Thomas Schubert als Sportwart. Außerdem begrüßen wir mit Petra Nitsch und Susanne Schnizler 2 neue Beisitzer. Als erster Kassenprüfer wurde Sabrina Gut gewählt.

Nach vielen Jahren ohne Beitragserhöhung wurde einstimmig eine Anhebung des Einzel- bzw. Familien-Mitgliedsbeitrags um jeweils 10 Euro pro Jahr beschlossen.

Änderung der Übungszeiten

Im Frühjahr ändern sich einige Übungszeiten: Unsere noch relativ junge Rally Obedience Gruppe trainiert ab sofort immer mittwochs von 17:00 Uhr bis 18:15 Uhr. Die Welpengruppe beginnt ab April erst um 16:30 Uhr. Alle übrigen Zeiten bleiben unverändert.

Hier noch einmal alle Trainingszeiten im Überblick:

Mittwochs:
Basisgruppe: 17.30-18.30 Uhr
Prüfungsgruppe: 17.30-18.30 Uhr
Rally Obedience: 17.00-18.15 Uhr

Funsport: 18.30-19.30 Uhr
Obedience: 18.30-20.00 Uhr
Samstags:
Welpen: 16.30-17.15 Uhr (ab 01.04.)
Junghunde: 16.30-17.15 Uhr
Basisgruppe: 17.30-18.30 Uhr
Prüfungsgruppe: 17.30-18.30 Uhr
Funsport: 18.30-19.30 Uhr
Obedience: 18.30 -19.30 Uhr

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrem Vierbeiner einmal unverbindlich in eine unserer Übungsstunden „hineinzuschnuppern“.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auch immer auf Facebook und auf unserer Homepage

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Traditionelles Fischessen am Karfreitag in der Zeit von 11.30 – 15 Uhr

Wo: Am Vereinsheim beim Buchzigsee!
Sie können die Fische zum Verzehr abholen oder gerne auch bei Ihren Ettlinger Anglern vor Ort - mit einem frisch gezapften Hoepfner Pils - genießen!

Unser Angebot:

Geb. Forelle, Geb. Zanderfilet, Geb. Scholle, Geb. Merlanfilet, Herings- & Lachsbrötchen, Kartoffelsalat.

Auch dieses Jahr wieder frisch vor Ort geräucherte Forellen direkt aus dem heißen Rauch!

Jeweils um 11 Uhr und um 13 Uhr!

Wie letztes Jahr eingeführt: Mit separater Kasse und Ausgabe für Vorbestellungen.

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V., Zehntwiesenstr. 64 c, Tel.: 0721/408921 oder per Email an: vorbestellung_karfreitag@asg-ettlingen.de

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, 21. März, findet um 19 Uhr in unserem Proberaum, Eichendorff-Gymnasium, unsere Mitgliederversammlung statt.

Hierzu laden wir alle Mitglieder des Vereins herzlich ein.

Sinfonieorchester

Uraufführung mit Marimbakonzert von Frank Thomé



Dem Sinfonieorchester Ettlingen ist heuer ein ganz besonderes Konzert gelungen: Zum Auftakt musizierten die versierten Bläser und Streicher in der Stadthalle unter der professionellen Leitung von Judith Mammel die klug ausgewählte Opernouvertüre „Les Danaïdes“ von Antonio Salieri: Freudige und traurige Melodien und elegante und lyrische Passagen wechselten; feierliche und tragische Motive aus der griechischen Mythologie gelangen virtuos, sauber und fein gestaltet. Dabei geriet der Gesamtklang glanzvoll und die musikalische Interpretation der Dirigentin gipfelte in einem großen musikalischen Spannungsbogen. Danach stand eine vom Publikum sehr gut aufgenommene Uraufführung auf dem Programm: Im Mittelpunkt standen die Faszination und neu entdeckte Freude an dem interessanten und exotischen Instrument Marimba. Frank Thomé, ein Experte für spezielle Schlaginstrumente mit einem Solistenexamen im Fach Schlagzeug und einem Kompositionsstudium sowie mit dem PAMINA-Kompositionspreis ausgezeichnet, hat ein Konzert für Marimba und Orchester in drei Sätzen komponiert. Auch zwei Schlagzeugschüler, Gabriel Thäter und Jo Benjamin Kurz haben in diesem interessanten und ausdrucksstarken Werk wichtige Soli an Trommeln, Cowbells und Glockenspiel. Der Künstler führte den Zuhörern an der Marimba gleich zu Anfang die wichtigsten Themen aus den drei Sätzen vor und nannte als Quelle für den zweiten Satz des Konzerts ein Klavierprélude von Claude Debussy. Durch seine persönliche Einführung und Vorstellung verhalf er den Musikern und den interessierten Zuhörern, seine für ein modernes Konzert durchaus eingängige Melodik und Rhythmik zu verstehen. Der erste Satz begann mit einem Fanfarenthema, dessen Kopf in verschiedenen Modulationen durch alle Instrumentengruppen hindurch erklingt. Nach einer tonalen Kadenz des Orchesters folgte die Kadenz der Solomarimba: Mit ihrem tollen Rhythmus und dem besonderen Klang zog sie sofort alle in ihren Bann. Es ist dem Komponisten gut gelungen, das gesamte Streichorchester und auch die Bläser in seine individuelle Klangwelt miteinzubeziehen. Besonders beeindruckend waren die Variationen im ersten Satz, die den Hörer schließlich in eine andere, durch Schnee und impressionistische Klänge von Debussy geprägte Klangwelt führten. Reibestöcke und große Trommelschläge auf der Marimba sowie Dämpfer im Orchester erzeugten eine Art bedeckten Gesamtklang. Im dritten Satz dann, „Im Rhythmus des Bembe“ präsentierte der Künstler seine liebsten Rhythmen mit afrikanischen und kubanischen Wurzeln auf der Marimba und er spielte diese begeistert und mitreißend. Die energiereiche Einleitung und die massiven Akzente hatten hier zunächst noch wenig Zusammenhang.

Erst allmählich baute sich der Bembe-Rhythmus auf und das Orchester spielte noch einmal alle bisherigen Themen. Das anschließende Duo der Solovioline mit der Marimba erklang sehr schön mit Variation als musikalischer Höhepunkt. Mit dem Paukensolo leitete der Künstler dann durch einen kraftvollen rhythmischen Impuls das Ende ein. Der Beifall des Publikums war groß und anhaltend. Nach einer spannenden Zugabe mit Improvisation erhielten er und seine zwei Schlagzeuger Blumen und einen verdienten Extraapplaus. Nach der Pause stand dann die 5. Sinfonie von Beethoven, die sogenannte Schicksalssinfonie an. Mit maßvollen Tempi und der nötigen Sorgfalt sowie Liebe zum Detail forderte Judith Mammel das Orchester hier nochmal zu höchster musikalischer Leistung auf. Zusammenspiel und Dynamik gerieten in allen vier Sätzen sehr gut und die Soli der Celli, Oboe, Fagott, Klarinette und Querflöte sowie die Gestaltung der Dramatik und musikalischen Themen, Wendungen und Höhepunkte gerieten farbenreich und drängend, auch ungestüm und düster. Das Geniale der großen Komposition wurde hörbar und ergänzte die Uraufführung sehr gut. Zum Schluss gab es noch eine tänzerische Zugabe von Beethoven, Blumen, Jubel und viel verdienten Beifall.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Sechs Jubilare und ein bisschen Plattdeutsch

Liedertafel ehrte langjährige Mitglieder im Rahmen einer Ehrenmatinee

Rund achtzig aktive und passive Mitglieder der Liedertafel waren am vergangenen Sonntag der Einladung des Vorstands ins Kasino am Dickhäuterplatz gefolgt.

In einer feierlich-musikalischen Ehrenmatinee ehrte die Liedertafel verdiente Sängerinnen und Sänger des Vereins. Der Präsident des Chorverbandes Karlsruhe, Horst Winter, konnte gleich drei Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Liedertafel würdigen. Christine Topol und Heinz-Günther Blank wurden für jeweils 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Ein ganz besonderes Jubiläum feierte der langjährige Vorstand und heutige Ehrenvorsitzende der Liedertafel, Alfred Rupp. Er erhielt aus den Händen des Präsidenten des Chorverbandes Karlsruhe eine Urkunde für nicht weniger als 60 Jahre aktive Zugehörigkeit in der Liedertafel. Darüber hinaus ehrte der 1. Vorsitzende des Gesangsvereins, Markus Bader, Irina Hartmann für 15 Jahre und Ernst Neuer für 65 Jahre Mitgliedschaft in der Liedertafel. Heinz Stumpf, der bei der ordentlichen Hauptversammlung Ende Februar einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt worden war, erhielt ebenfalls seine offizielle Urkunde.

Musikalisch gestalteten die drei Chöre des Gesangsvereins die Ehrenmatinee. Als besonderer musikalischer Höhepunkt studierte Mercedes Guerrero, Leiterin des modernen Chors der Liedertafel Rhythm 'n' Fun, gemeinsam mit allen Sängerinnen und Sängern der drei Chöre sowie mit allen anwesenden Gästen das norddeutsche Volkslied „Dat du min Leevsten büst“ ein. Am Ende der Veranstaltung gaben die gut sechzig Sängerinnen und Sänger aller Chöre in bestem Platt und harmonisch stimmig den norddeutschen Evergreen zum Besten. Besonderer Applaus erhielt Heinz-Günther Blank für seine gefühlvolle Darbietung des Liedes „Ach, ich hab in meinem Herzen da drinnen“.



Bildunterschrift: v.l.n.r.: Horst Winter, Präsident Chorverband Karlsruhe, Irina Hartmann, Alfred Rupp, Christine Topol, Heinz-Günther Blank, Ernst Neuer, Heinz Stumpf, Markus Bader, 1. Vorsitzender

Gesangsverein Freundschaft Ettlingen e.V.

Hauptversammlung

Mit dem Lied „Die Rose...“ eröffnete der gemischte Chor der „Freundschaft“ Ettlingen die 120. Jahreshauptversammlung im Probelokal im Untergeschoss der Stadthalle. Der 1. Vorsitzende Roland Ungerer begrüßte die zahlreich erschienenen Sängerinnen und Sänger, sowie zahlreiche passive und fördernde Mitglieder. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung gedachte die Versammlung des im vergangenen Jahr verstorbenen Sangesfreundes Hermann Link.

In ihrem Geschäftsbericht erwähnte Schriftführerin Doris Kleis nochmals die zahlreichen Auftritte des Chores im zurückliegenden Jahr: Liederabend im Stephanusstift II am Stadtbahnhof, Besuche der Sommerfeste von „Freundschaft“ Busenbach, Lindenbrunnenfest in Schluttenbach, Teilnahme beim Festakt der „Liedertafel“ Ettlingen im Kasino, sowie der Familienausflug im Oktober nach Breisach. Bedauerlicherweise gehe die Mitgliederzahl durch Sterbefälle und Austritte bei gleichzeitig fehlenden Neuzugängen immer weiter zurück. Über einen noch zufriedenstellenden Kas senbestand konnte Doris Kleis anstelle der verhinderten Kassiererin Ingrid Schott, berichten. Als Kassenprüfer attestierte Kurt Mackert der Kassiererin Schott vorbildliche Kassenführung. Von der Versammlung wurde der gesamten

Vorstandschafft Entlastung erteilt. Sängerrinnenvorständin Elisabeth Kast konnte einige Sängerinnen bzw. Sänger für besonders fleißigen Singstundenbesuch bzw. Teilnahme bei Auftritten mit einem „flüssigen Dank“ belohnen. Keine Probe versäumt im zurückliegenden Jahr hatten: Irmgard Obreiter, Wilma Reimers sowie Elisabeth Kast. Ihr Dank galt jedoch auch allen im Hintergrund helfenden guten Geister, wie Brigitte Leix, Gerti Märkle, sowie ihrer Vorgängerin im Amt, Christel Reich. Das vorläufige Programm für das Jahr 2018 sieht folgende Termine vor:

20. März Singen im Stephanusstift II, 6. Mai Sommerfest Gesangverein „Freundschaft“ Busenbach, 10. Juni Jubiläumskonzert anlässlich des 120-jährigen Bestehens der „Freundschaft“ in der Stadthalle, Teilnahme des Chores am 16. Aug. an der Diamanten-Hochzeit von Christel und Werner Reich, 28. Nov. Auftritt des Chores bei der Seniorenunion im Pfarrzentrum Herz-Jesu, sowie Mitte Dezember die eigene Weihnachtsfeier im Bürgerkeller.

Der 1. Vorsitzende Roland Ungerer beendete die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung mit einem Appell an alle Anwesenden, sich verstärkt um neue Mitglieder, sei es aktiv oder auch passiv, zu bemühen, zumal in diesem Jahr das 120-jährige Jubiläum gefeiert werden kann.

Singstunden: immer Dienstag 18 Uhr im Untergeschoss der Stadthalle.

Marinekameradschaft

Jahreshauptversammlung am 22. März
Die Mitglieder der Ettlinger Marinekameradschaft sind zur Jahreshauptversammlung eingeladen am Donnerstag, 22. März, um 18 Uhr im Vereinsheim der MK im Untergeschoss der Stadthalle. Auf der Tagesordnung, welche den Mitgliedern bereits zugegangen ist, stehen u.a. auch Neuwahlen eines Teiles der Vorstandschafft. Die Mitglieder werden gebeten, möglichst vollzählig an der JHV teilzunehmen. Teilnehmende Gäste haben kein Stimmrecht, sind aber gerne gesehen. Ausführliche Informationen über die Marinekameradschaft und den Shantychor kann man unter www.mk-ettlingen-albtal.de erhalten.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Little Vintage Orchestra // Tipp
Ein Holzstuhl knarzt, die Eiswürfel im Drink klirren gedämpft aneinander, in der Ecke eine alte Stehlampe, sie verströmt gelbes Licht. Ein Hauch Nostalgie. Die Musiker betreten die kleine Holzbühne, jemand zündet eine Zigarette an. Eine Trompete wird zum Mund erhoben, die Gesichter wenden sich zur Bühne und dann beginnt der Freitagabend 1924 im Lebensgefühl des Hier und Jetzt.

Das Little Vintage Orchestra macht Jazz der 1920er bis 1950er Jahre mit Augenzwinkern und Hosenträgern. Man lauscht nostalgisch, ohne diese Zeit je erlebt zu haben. Die Arrangements für das kleine Orchester schreibt der Mannheimer Trompeter und Komponist Johannes Stange. Vier Bläser, Klavier, Gitarre und Kontrabass transportieren eine Atmosphäre von swingender Freiheit mit ein bisschen „Was soll’s“ und viel Charme. Ihre Musik holt Altbekanntes in neue Zusammenhänge und sorgt für ein lächelndes Erinnern, aber auch ein Jucken in den Tanzbeinen und den Wunsch nach einem guten Whiskey. Am Ende des Abends tun die Füße weh und das Herz schwelgt, der Geist aber ist angeregt von der Erkenntnis, dass alt nicht altbacken und eine gute Idee nicht vergänglich ist.

Besetzung: Johannes Stange (tp), Gary Fuhrmann (cl, ts), Fabian Schöne (cl, as), Garrelt Sieben (tb), Jörg Teichert (g), Konrad Hinsken (p), Martin Simon (b)
Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)
Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30
Abendkasse // keine Reservierung

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 22. März, Zum Wiesenhof
Von Bernbach geht es durch den Wald zum „Wiesenhof“. Die Rückfahrt ab Frauenalb oder Marxzell.

Wanderführer: Elke Ketzscher
Abfahrt: Karlsruhe Bahnhofsvorplatz 08:17 Uhr Ettlingen Stadtbahnhof 08:33 Uhr
Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 8,5 km
Auf-/Abstieg: 61 m / 312 m (leicht)
erforderlich: City- bzw. Seniorenkarte
Nicht vergessen:
Fr. 16.03.18; Jahreshauptversammlung
Beginn: 18 Uhr
Fr. 16. 03.18,
Einzahlung für das Speyerer Brezelfest

Caritasverband

Projekt „Bin ich anders? Na und?!“



Jetzt anmelden

**BIN ICH ANDERS?
NA UND?!**

Wann: 17.04.2018, 24.04.2018, 08.05.2018, 15.05.2018 und am 05.06.2018. Immer von 17-19 Uhr.

Du bist zwischen 12 und 18 Jahre?
Du hast Diskriminierungserfahrung gemacht und möchtest in einem geschützten Raum darüber reden und Dich mit anderen austauschen, die auch diese Erfahrung gemacht haben? Dann melde Dich an für:

Bin ich anders? Na und?! – ein Projekt für Dich!

Menschen werden ständig aufgrund verschiedener Merkmale ausgegrenzt. Das nennt man Diskriminierung und Diskriminierung ist nicht in Ordnung. Fühlst du dich auch so?! Du bist mehr als nur ein Merkmal!!

Bist du zwischen 12 und 18 Jahre? Hast Du Diskriminierungserfahrung gemacht und möchtest in einem geschützten Raum darüber reden und Dich mit anderen austauschen, die auch diese Erfahrung gemacht haben? „Bin ich anders? Na und?“ ist ein Projekt für dich!

Wann: Am 17.04.2018, 24.04.2018, 08.05.2018, 15.05.2018 und am 05.06.2018. Immer von 17-19 Uhr.

Anmeldung: jaqueline.diasdossantos@caritas-ettlingen.de oder telefonisch unter der Nummer: 07243 515 144.

Ort: Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldung gilt für alle Termine. Die Gruppe ist auf 8 Teilnehmer/innen begrenzt.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

Übung bei den Hagsfelder Werkstätten



Am Donnerstagabend fand die Wehrübung bei den Hagsfelder Werkstätten in der Betriebsstätte Ettlingen statt. Die Kameradinnen und Kameraden wurden vom Betriebsstättenleiter Herrn Schöllkopf, seinem Stellvertreter Herrn Dittes sowie deren Kollegen Herrn Meurer, Fachkraft Förder- und Betreuungsbereich willkommen geheißen. Bevor mit der Führung durch die Werkstätten begonnen wurde, wurde die Funktion des Fahrstuhls überprüft. Dieser ist so konzipiert, dass er trotz Feuersalarm weiter in Betrieb bleibt. Erst nachdem ein Rauchmelder im Treppenraum durch Rauch Alarm schlägt, soll dieser in einer nicht verrauchten Etage stehen bleiben. Nach dem Versuch wurden die Wehrleute in zwei Gruppen eingeteilt.

Eine Gruppe begibt die Gebäude 2 und 3 um sich mit den räumlichen Begebenheiten vertraut zu machen. Wo sind die Fluchtwege für die zum stark gesundheitlich eingeschränkten Personen? Welche Arten von Behinderungen haben die Personen? Wie viele Betreuer stehen zur Verfügung. Alles Fragen, welche Herr Schöllkopf und Herr Dittes geduldig beantworteten, während Herr Meurer der zweiten Gruppe erklärte, wie man eine Person im Rollstuhl am besten über eine Treppe ins Erdgeschoss bringt. Optimal ist es, wenn man zu dritt ist. Kaum war er mit seiner Ausführung fertig, saßen einige Kameraden in den bereitgestellten Rollstühlen und andere wiederum kramten die Ärmel hoch, um sie die Stufen nach unten zu befördern. Nachdem sich wieder alle in der Kantine versammelt hatten, luden die Herren der HWK zu einem Imbiss ein. So konnte man noch die ein oder anderen Gedanken austauschen und weitere Fragen stellen. Die Kameradinnen und Kameraden der Abt. Ettlingen-Stadt bedanken sich bei Herrn Schöllkopf, Herrn Dittes und Herrn Meurer für ihre Zeit, welche sie an diesem Abend für uns aufbrachten, sowie die Einladung zum Imbiss.

DRK Ortsverein Ettlingen

Zu Ostern anderen Leben schenken - DRK-Blutspendedienst ruft in den Osterferien zur Blutspende auf

Auch an den Feiertagen und in den Osterferien werden durchgängig Patienten in den Krankenhäusern behandelt. Einer der Blutbestandteile, die Blutplättchen, ist jedoch nur vier Tage haltbar. Insbesondere Krebspatienten benötigen diese Präparate während einer Chemotherapie. Damit die Versorgung gesichert ist, bittet der DRK- Blutspendedienst um eine Blutspende am

Dienstag, 27. März, von 15:30 bis 19:30 Uhr Hans-Thoma-Schule, Grübstr. 26, Spessart.

Blut spenden kann jeder Gesunde vom 18. bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Rheuma-Liga Arge Ettlingen

„Besser essen, besser leben“

Ernährung bei rheumatischen Erkrankungen

Referentin: Carina Lippert,
Diätassistentin Acura-Klinik, Baden-Baden
am 22. März um 19:30 Uhr
im Stephanusstift, am Stadtgarten 4
(Stadtbahnhof)
Gäste sind willkommen.

Rotary-Club Karlsruhe-Albtal

10.000 Euro für das effeff von den Rotariern



Ein verspätetes Weihnachtsgeschenk hat das Frauen- und Familienzentrum (effeff) vom Rotary Club Karlsruhe-Albtal in Ettlingen erhalten: Der Präsident des Clubs, Dr. Michael Kuntz, überreichte gestern einen Scheck über 10.000 Euro an Frau Wandelt, die Vorsitzende des effeff. Das Geld stammt aus der Beteiligung des Clubs am Ettlinger Sternlesmarkt, aus privaten Benefiz-Veranstaltungen und einer Weihnachtsspendenaktion Ende 2017 innerhalb des Clubs.

„Das effeff leistet auf ehrenamtlicher Basis eine hervorragende Arbeit für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft, indem es die Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Situationen mit konkreter Arbeit vor Ort fördert und umsetzt“, lobte Dr. Kuntz die Arbeit des Zentrums. Das entspräche in besonderem Maße auch den rotarischen Idealen und Wertvorstellungen. Deshalb habe der Club beschlossen, dieses bürgerschaftliche Engagement zu unterstützen. Frau Wandelt zeigte sich von der Höhe des Betrags erfreut und bedankte sich im Namen des effeff für die großzügige Spende. Sie sicherte zu, dieses Geld gezielt für die Integration einzusetzen. Insbesondere seien alleinerziehende Frauen und deren Kinder betroffen, die oft aus sozialen, sprachlichen und kulturellen Gründen Schwierigkeiten hätten, sich in unserer Gesellschaft zurechtzufinden. Ihnen gelte die besondere Aufmerksamkeit des effeff, das für viele Menschen inzwischen zu einem Familienersatz geworden sei.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 15. März 2018, 20 Uhr,** Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2 in Ettlingen. Wir besprechen den Roman „Turgenjews Schatten“ von William Trevor.

Ettlinger Forum

Einladung zur Mitgliederversammlung
am 27. März, 20 Uhr, im Restaurant „Pot au Feu“, Am Kutschenplatz, Nebenraum.

Tagesordnung:

1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
 2. Kassenbericht
 3. Aussprache
 4. Entlastung
 5. Planung 2018
 6. Anregungen und Anträge
- Anträge bitte 8 Tage vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand senden. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und einen angeregten Austausch. Auch interessierte Nichtmitglieder sind willkommen. Um Anmeldung wird gebeten unter info@ettlingerforum.de.

Museumsgesellschaft Ettlingen

Donnerstag, 15. März, 18.30 Uhr
Mitgliederversammlung in der Städtischen Galerie

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Entlastung des Schatzmeisters
6. Neuwahl des Vorstands
7. Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
8. Sonstiges und Aussprache

Freitag, 16. März 2018, 15.30 Uhr
Begegnungszentrum Klösterle
„Man kommt nicht als Elsässer zur Welt“, Vortrag von Pierre Klein
Pierre Klein ist Essayist, Präsident der Gesellschaft der Freunde der zweisprachigen Kultur im Elsass und weiterer Vereinigungen – vor allem aber ist er überzeugter und begeisterter Elsässer. Egal ob politische oder kulturelle Geschichte, die Element der gemeinsamen Kultur am Oberrhein, er ist ein Ansprechpartner mit einem fundierten Wissen. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Anmeldung unter buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de oder Telefon 07243 32754.

Art Ettlingen

Neuwahl des Vorstands

Am 01. März hat die Mitgliederversammlung den neuen Vorstand gewählt:

1. Vorsitzende: Natalija Priester
 2. Vorsitzende: Marion Sassenhagen
- Kassenprüfung: Irene Sesemann
Wiedergewählt wurden:
Schriftführerin: Brita Rüsseler
Kassiererin: Ursula Zotzel
Kassenprüferin: Irene Sesemann
Satzungsgemäß wird der Vorstand in den nächsten Tagen seine Beisitzer benennen. Wir bedanken uns beim bisherigen Vorstand mit Theo Kiffmeier und Monika Betz-Schwär für die umfassende und erfolgreiche Arbeit und der kreativen Planung und Ausführung unserer Vereinsaktivitäten.
www.artettlingen.de

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Nachruf

Am 26.02. verstarb unser aktiver Elferrat Peter Krückl im Alter von 58 Jahren für uns alle überraschend. Peter war seit 2002 Mitglied beim WCC und aktives Mitglied im Elferrat. Aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Vereinstätigkeit war Peter Träger des Goldenen Wasenaffen. Als Minister für den Bühnenbau war Peter insbesondere für alles rund um den Bühnenbau verantwortlich. Darüber hinaus war er noch in unserem Küchenteam aktiv eingebunden. Weiter war er aktives Mitglied der Ranzengarde und im Wasenchor. In seiner Freizeit war er somit mit dem WCC sehr stark verbunden und immer um das Wohl seines WCC bedacht. Mit Peter verlieren wir ein treues und verlässliches Mitglied sowie einen guten Freund.

Garden

Der WCC gratuliert dem **Juniorentanzpaar Senara Geiger und Linus Bornhäuser** zum hervorragenden 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften. Jetzt habt auch ihr euch eine „kurze“ Pause verdient!

WCC-Wasenküken (3-6 Jahre)

Das erste Training der Wasenküken wird nach den Osterferien am Dienstag, 10. April, um 17 Uhr in unserem Vereinsraum stattfinden. Bei den Wasenküken ist es immer lustig, denn sie machen viele Spiele und lernen tolle Tänze, die sie dann auch vorführen. Wenn du schon 3 Jahre bist, gerne tanzt und dich zur Musik bewegst, dann schau doch einfach vorbei und mach bei einem Probetraining mit.

Der WCC freut sich auf dich!

Termine

23.03., 19:30: Elferratssitzung

Montessori-Verein

Jahreshauptversammlung - Terminerinnerung

Der Montessori-Verein Ettlingen e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am 21. März, 20 Uhr, im Pot au Feu ein.

Die Tagesordnung wurde bereits in Amtsblatt-Ausgabe 8 abgedruckt.

Kontakt:

b.schuetter@montessori-ettlingen.info

Kleingartenverein

Der Kleingartenverein Ettlingen trauert um eines seiner Gründungsmitglieder, Herrn Franz Schwarz, der am 04.03.2018, verstorben ist.

Termine

Jahreshauptversammlung 2018

Die Jahreshauptversammlung des Kleingartenvereins Ettlingen e.V. findet am Sonntag, 18. März, um 15 Uhr im Vereinslokal Gärtnerklaus (Café Rosine) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht
3. Aussprache über Tätigkeiten
4. Kassenbericht
5. Prüfbericht der Revisoren
6. Aussprache über beide Berichte
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
- kurze Pause -
8. Gemeinschaftsarbeit
9. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Die Wasseröffnung findet voraussichtlich am 24. März ab 9 Uhr, wenn es die Wetterlage zulässt, statt. Bitte daran denken rechtzeitig die Wasserhähne und Entlüftungsventile schließen (auch in den Gartenhäuschen oder Geräteschuppen)! Wir bitten um Anwesenheit auf Ihrer Parzelle, oder dass die Parzellen zumindest rechtzeitig geöffnet sind und wir freien Zugang zu Ihrem Wasseranschluss haben. Außerdem ist darauf zu achten:

- * dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist;
- * der Deckel zum Schacht geöffnet ist;
- * eventuelles Isoliermaterial o.ä. aus den Schacht entfernt ist.

Bezirksverein Albgau Obstbau, Garten und Landschaft e.V.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des Bezirksvereins „Albgau“ findet am Freitag, 16. März, um 19 Uhr in der Waldgaststätte des TSV-Spessart, Almendstraße 60 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Grußworte des gastgebenden
1. Vorsitzenden
4. Berichte
- 4.1 Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4.2 Bericht des Schriftführers
- 4.3 Bericht des Kassiers
- 4.4 Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung der gesamten Verwaltung
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen
9. Vorschau auf das Jahresprogramm
10. Vortrag von Helmut Link – Thema: Schmetterlinge

-ASS- Arbeitskreis Schüßler-Salze

Fachvortrag Entzündungen – Loderndes Feuer im Körper



Im Februar war Gertrud Lehner-Laiß vom Gesundheitstreff Tu Was in der AWO Ettlingen zu Gast. Unsere Gäste erlebten einen Abendvortrag mit großem Engagement und Power.

Mit Entzündungen ist nicht zu spaßen, denn sie sind eine Belastung für den Körper. Es gibt unendlich viele Entzündungen wie z.B. Rheuma, Arthrose, Tennisarm oder Mandelentzündung und vieles mehr. Woher kommen diese? Wie können wir vorbeugen und was dagegen tun? Frau Lehner-Laiß machte eindrucksvoll klar, dass eine Lebensveränderung einschließlich Ernährungsumstellung die Situation wesentlich verbessern kann.

Sie vermittelte, dass es entzündungshemmende und entzündungsfördernde Lebensmittel gibt und welche Rolle die Farben in unserer Ernährung spielen. Nach einem Powertrunk verließen wir gestärkt, mit neuem Bewusstsein und vielen neuen Ideen bei der Zubereitung unserer Leibspeisen, diesen tollen Vortrag.

Seien Sie gespannt auf unseren nächsten Abendvortrag am 27. April mit dem Thema: Konzentration, Gedächtnis und Co. Referent Jo Marty. Wir freuen uns auf Sie.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung - Erinnerung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 24. März, um 19:30 Uhr im Vereinsraum statt. Die Tagesordnung war bereits im Amtsblatt Ausgabe 9 abgedruckt. Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 16. März, beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

Stenografenverein Ettlingen e.V.

„Tag der offenen Tür“ zusammen mit dem Grundschulinformationstag der Wilhelm-Lorenz-Realschule

Beim Grundschulinformationstag der Wilhelm-Lorenz-Realschule beteiligte sich auch der Stenografenverein an den Aktionen beim „Tag der offenen Tür“. Mitarbeiter des Vereins stellten im PC-

Raum das schulergänzende Angebot vor, bei dem Schüler das Tastschreiben erlernen. Rektor Uwe König hatte schon bei seiner Begrüßung in der Aula den Eltern und Schülern empfohlen, sich über die vielen schulischen Unterrichts- und Mitmachaktionen zu informieren und auch die Unterrichtsräume des Stenografenvereins zu besuchen. Bei der Schulführung fanden sich zahlreiche Eltern und Kinder im Computerraum des Vereins im Untergeschoss der Schule ein. Vorsitzende Hildegard Schottmüller und die Unterrichtsleiterinnen Heidi Bauer und Nicole Finter begrüßten die interessierten Gruppen und gaben Auskünfte zu den Schulungen des Vereins, vor allem zur Ausbildung im Tastschreiben für die Schüler der Ettlinger Schulen. Gespannt verfolgten die Besucher, wie perfekt Marius Ochs und Kevin Berberich das schnelle und sichere Schreiben vorführten. „Das müsstet alle Schüler können“, meinte Eva Friedl, Lehrerin der Wilhelm-Lorenz-Realschule, die sich ebenfalls von der Arbeit im PC-Raum des Stenografenvereins überzeugte. Auch die jüngsten Schülerinnen der Arbeitsgemeinschaft Tastschreiben Luisa Sturm, Vanessa Schubert und Anna Golubovich zeigten, dass sie schon konzentriert „blind“ schreiben können. Die Eltern nahmen für die schulische und persönliche Entwicklung ihrer Kinder nützliche Informationen über Schulungsmöglichkeiten auf der PC-Tastatur, Vereinsaktivitäten und Wettbewerbe mit. Renate Binas hatte im Foyer zur Stärkung der Besucher und Aktiven Brezeln und Getränke gerichtet.

Auch Erwachsenen, die effizient am PC arbeiten wollen, vermittelt der Stenografenverein Ettlingen diese Fertigkeit. In einer Schulung mit zehn Terminen von je 45 Minuten kann die Grundlage für die Textverarbeitung am Computer erlernt werden.

Schulungsinteressenten erhalten ausführliche Informationen bei der Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen, Telefon 07243 31212, Telefax 07243 536635, E-Mail: info@steno-ettlingen.de, Internet: www.steno-ettlingen.de

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Schottland 1845:

Acht Pence für zwanzig Meilen

Die Briefmarken Großbritanniens sind, gerade was die frühen Ausgaben anbelangt, für den klassischen Philatelisten ein wichtiges Sammelgebiet, zugleich aber auch ein dankbares Themenfeld für literarische Beiträge. Die in großer Auflage Menge ab 1841 herausgabte Michel-Nr. 3, die „1 Penny Rose“ wertet im Michel-Katalog gerade einmal mit EUR 6,00, ist also als Einzelmarke oder einzeln auf Brief nichts Besonderes. Anders

verhält es sich mit ihrer Verwendung auf nachstehendem Poststück:



Hier wurde gleich ein Achterblock verklebt, insgesamt gut geschnitten, wobei lediglich die beiden linken Außenmarken und die Marke rechts unten an den Seitenrändern berührt bzw. angeschnitten sind. Besonders besticht die Einheit durch ihre Farbfrische, denn der Brief war in seinen über 170 Jahren ersichtlich nicht nur gegen Feuchtigkeit, sondern auch gegen das Tageslicht geschützt, und daher gegen die zwei wichtigsten Risikofaktoren, die die Erhaltung und damit den Wert von Briefmarken massiv beeinträchtigen können. Die Marken sind für „britische Verhältnisse“ je einzeln sauber mit einem Nummernstempel mit einer „1“ in der Mitte abgestempelt und können anhand ihrer unteren Eckbuchstaben (obere Reihe ME bis MH, untere Reihe NE bis NH) genau ihrer ursprünglichen Position im Druckbogen zugeordnet werden, hier der acht- und siebtletzten von 20 Reihen, und je Reihe Position 5-8 von 12 Marken.

Unser Brief, dessen Inhalt als Faltbrief noch komplett erhalten ist, wurde gemäß Ortsangabe im Brieftext und rückseitigem Ortsstempel am 14.10.1845 in der, an der Nordseeküste gelegenen schottischen Hafenstadt Aberdeen aufgegeben und ist in das südwestlich gelegene, nur ca. 20 Meilen entfernte, 1805 gegründete Banchory, das heute rund 7300 Einwohner zählt, gerichtet. Als unser Brief verfasst wurde, hatte für das kleine Banchory noch nicht das Eisenbahnzeitalter begonnen, was man auch aus dem Umstand ersieht, dass der Brief gemäß rückseitigem Ankunftsstempel erst am Folgetag, also am 15.10. in Banchory ankam. Nur 10 oder 20 Jahre später hätte der Brief mit der Eisenbahn noch am gleichen Tag seinen Bestimmungsort erreicht. Das Porto war mit 8 Pence für eine solch kurze Strecke und für die damaligen Verhältnisse recht hoch und entsprach der vierfachen Portostufe für Briefe außerorts. Das lag wohl an seinem Gewicht und einem eingelegten, im Brieftext erwähnten Discharge-Dokuments, also einer Quittung bzw. einer Entlastungsbescheinigung, wobei es - bar jeder schottischen Sparsamkeit - gemäß Erledigungsvermerk des Empfängers um die damals enorme Summe von 4.007 £, 6 Shillings und 6 Pence ging, was heute rund EUR 1,2 Mio. entsprechen würde, so dass die Quittungsübersendung ihre 8 Pence Porto dann allemal wert war.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins

finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4. Kontaktadressen: www.bsv-ettlingen.de Ralf Vater 07243/13420, Rolf Schulz, 07243/939514

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Unsere nächste **Sprechstunde** findet am 15. März 2018 von 16 - 18 Uhr im Seniorenbegegnungszentrum Ettlingen, Klostersgasse 1, statt.

Wir möchten auch an die **Jahreshauptversammlung** am 17. März 2018 um 15.00 Uhr, ebenfalls im Seniorenzentrum, erinnern.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (2018/11) Abbruchprojekt „Alte Tankstelle“ in der Landstraße

Nachdem der Ortschaftsrat immer wieder im Tenor „warum macht ihr nichts?“ angesprochen wird, folgende Klarstellung: Es haben unendlich viele Gespräche stattgefunden in Bruchhausen und Ettlingen mit mehreren festen Terminzusagen seitens des Eigentümers, die leider allesamt nicht eingehalten werden konnten.

Nachdem der Eigentümer ein Statikgutachten vorlegen konnte, welches die Unbedenklichkeit des ehemaligen Wohngebäudes bezüglich Einsturz bestätigt, gibt es keine weiteren gesetzlichen Möglichkeiten, die Beseitigung des unschönen Ensembles voranzutreiben.

Es bleibt dennoch die Hoffnung, dass es zeitnah zu einer Lösung kommt.

Im Auftrag des Ortschaftsrates
Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention

dienstags von 9 bis 10 Uhr